

Beschreibung der Wüste. Über die Teile Arabiens. Sandstürme etc.	616 <II, 386>	0031
Kantaur und Faun. Ungeziefer.	623 <II, 395>	0029
Über die Wüsten-Araber.	625 <II, 398>	0035
3 Wege durch die Wüste nach der Bibel: Der der Kinder Israel, der Abrahams und Josephs und der von Elia und Elisa.	629 <II, 403>	0025
<u>9. September.</u> Zukauf von 3 Kamelen wegen des durch die Einkäufe (II, 374) gewachsenen Gepäcks. Jetzt 25 Kamele, 30 Esel, 7 Kameltreiber, 6 Eseltreiber, 2 Araber als wegekundige Führer und 2 Sarazenen: der Calinus und ein junger Äthiopier, die ganze Reisegesellschaft 40 Personen. Bewaffnung der Gruppe.	631 <II, 405>	0040
Weiterreise und Nachtlager. F. hat Nachtwache. Der Stern der Hl. Katharina am Himmel.	632 <II, 407>	0080
<u>10. September.</u> Streit mit den Kameltreibern beim Aufbruch. Der Oberkalin Sabathytanko nimmt Abschied. Er war seit Jaffa der Führer gewesen, jetzt ist es der Unterkalin Elphahallo.	634 <II, 409>	0130
Dornige Bäume.	634 <II, 410>	
Ein Ritter schläft in einer Moschee ein, bleibt aber zum Glück von Sarazenen unentdeckt.	635 <II, 411>	0530
<u>11. September.</u> Verdorbenes Fleisch. Abends in Kadesch-Barnea. Wie alle, Priester, Grafen, Barone und Ritter Brennholz sammelnd über das Feld laufen.	636 <II, 412>	1030
<u>12. September.</u> Angsterregende, aber harmlose Begegnungen mit fremden Karawanen. Die Treiber backen Aschen-Brot.	636 <II, 413>	
<u>13. September.</u> Über Sanddünen. Fund von ungenießbar bitteren wilden Kürbissen.	639 <II, 417>	Ende
Sandsturm. Einzelne fremde Araber mischen sich immer wieder in die Reisegruppe, erhalten etwas zu essen und zu trinken, so daß sie friedlich bleiben.	640 <II, 419>	Anfang
<u>14. September.</u> Täglich morgens Ärger über die Treiber, bis sie schließlich aufladen. Außerdem sind sie unverschämt diebisch.	641 <II, 420>	